

	<p>Objekt: Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohns, von Caspar Diederich Brune</p> <p>Museum: Stadtmuseum Iserlohn Fritz-Kühn-Platz 1 58636 Iserlohn 02371/217-1960 museum@iserlohn.de</p> <p>Sammlung: Kirchensitzschilder</p> <p>Inventarnummer: 84-568</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Hochrechteckiges Messingblechschild mit gravierter Inschrift. 10 Löcher für Anbringung. Der Iserlohner Kaufmann Caspar Diederich Brune ließ im Jahr 1736 ein Kirchensitzschild für den Männersitz "18", den sein Vater Diedrich Brune bereits Ende des 17. Jahrhunderts angekauft und ihm nun vererbt hatte, mit seinem Namen gravieren. Er verwandte wie sein jüngerer Bruder Johan Reinhard Brune im bekrönten Wappenschild eine blühende Blume, eine Alliteration auf den ähnlich klingenden Nachnamen "Brune" (vgl. Inv.-Nr. 84-538).

Ikon. Person. Name:

Brune, Caspar Diederich

Brune, Johann Reinhard

Grunddaten

Material/Technik:

Messingblech / graviert

Maße:

B 9,5 cm; H 12 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1736

wer

wo

Wurde genutzt wann

wer

wo

Oberste Stadtkirche Iserlohn

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Johann Reinhard Brune (1698-1767)

wo

Schlagworte

- Kirchensitzschild
- Plakette